**VCW empfängt Vilsbiburg zum letzten Heimspiel   
der Hauptrunde – die Vorschau**

(Silas Gottwald / Wiesbaden / 10.02.2021) Noch fünf Pflichtspiele stehen für den VC Wiesbaden in der Hauptrunde der Saison 2020/2021 auf dem Programm – davon vier Auswärtsspiele. Am Samstag empfängt der VC Wiesbaden die Roten Raben Vilsbiburg zum letzten Heimspiel vor Beginn der Play-offs im März. Die Partie beginnt um 19:00 Uhr und wird für live und kostenlos auf sporttotal.tv übertragen.

**Die Situation**

Der VCW befindet sich mitten im spannenden Vierkampf um den Einzug in die Playoffs. NawaRo Straubing steht auf dem siebten Tabellenrang, gefolgt vom VCW auf dem achten, dem USC Münster auf dem neunten und den Ladies in Black Aachen auf dem zehnten Tabellenplatz. Nur, wer am Ende auf dem siebten oder achten Platz landet, sichert sich den Einzug in die Play-offs – für die beiden anderen Teams ist die Saison beendet. Für VCW-Cheftrainer Christian Sossenheimer ist deswegen die Devise gegen Vilsbiburg klar: „Jetzt zählt jeder Tabellenpunkt, deshalb wollen wir gegen Vilsbiburg natürlich gewinnen. Das Heimspiel hat eine große Bedeutung für uns. Zugleich wissen wir natürlich um die Stärke der Gäste. Es wird also sicherlich eine schwere Partie für uns werden“

**Das Personal**

Vergangene Woche hat sich Diagonalangreiferin Renate Bjerland im Training einen Außenbandriss zugezogen und fällt für einige Wochen aus. Wann sie wieder zurück auf dem Feld sein wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar. „Durch die Verletzung von Renate haben wir erneut weniger Möglichkeiten zu wechseln, was auch in Schwerin schon erkennbar war. Sie wird uns in den nächsten Begegnungen definitiv fehlen. Um trainings- und spielfähig zu bleiben werden wir erneut auf Paula Hötschl aus der zweiten Mannschaft zurückgreifen, die uns während des Ausfalls von Tanja bereits in Training und Spiel großartig unterstützt hat“, so Sossenheimer.

**Der Gegner**

Die Roten Raben Vilsbiburg befinden sich nach 16 Spielen auf dem vierten Tabellenrang und aktuell in Topform. Von den letzten fünf Begegnungen entschieden die Niederbayerinnen vier für sich. Besonders sticht Außenangreiferin Danielle Brisebois hervor: Mit insgesamt 114 Punkten ist sie aktuell die Außenangreiferin mit den fünftmeisten Punkten in der Bundesliga. Doch Zuspielerin Pauline Schultz gibt sich kämpferisch: „Mit den Raben haben wir noch eine Rechnung vom Hinspiel offen. Im letzten Heimspiel vor den Play-offs wollen wir noch einmal alles geben und mit viel Einsatz und Kampfgeist die drei Punkte in Wiesbaden behalten.“

**Die Fakten**

Wer auf die letzten Begegnungen der beiden Teams blickt, entdeckt überraschendes: Die letzten fünf Begegnungen konnten die Raben allesamt für sich entscheiden. Doch die sieben Partien zuvor gingen allesamt an den VCW.

Am Samstag lohnt sich auch ein Blick auf die weiteren Ligaspiele. NawaRo Straubing trifft im direkten Duell auf den USC Münster und die Ladies in Black Aachen treten gegen Allianz MTV Stuttgart an. Im Vierkampf um die Play-offs kann sich also tabellentechnisch noch einiges verschieben.

**Ausblick**

Am Samstag, dem 20. Februar, gastiert der VC Wiesbaden beim Dresdner SC. Sport1 überträgt die Partie, die um 16:30 Uhr startet, live im Free-TV.

Ein Bild, das Person, Frau, Sport, Boden enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Selma Hetmann, Marijeta Runjic und Frauke Neuhaus treten am Samstag zum letzten Heimspiel vor den Play-offs an. *Foto: Detlef Gottwald*

**Über den VC Wiesbaden**

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist spezialisiert auf Frauen- und Mädchenvolleyball. Die professionelle Damen-Mannschaft ist seit 2004 ohne Unterbrechung in der   
1. Volleyball-Bundesliga vertreten und spielt ihre Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, im Herzen der hessischen Landeshauptstadt. Die bislang größten sportlichen Erfolge des VC Wiesbaden sind der Einzug in das DVV-Pokalfinale in der Saison 2012/2013 und 2017/2018 sowie die Deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2009/2010. Auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist Teil des VCW. Aktuell bestehen über 30 Nachwuchs-Teams, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Titel bei überregionalen Volleyball-Meisterschaften sowie im Beachvolleyball erkämpften. Als Auszeichnung dafür erhielt der VC Wiesbaden im Jahr 2016 das „Grüne Band“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).   
Der VC Wiesbaden ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH, die die Erstliga-Mannschaft stellt. Der Verein ist zudem Mitglied der Volleyball Bundesliga ([www.volleyball-bundesliga.de](http://www.volleyball-bundesliga.de/)) sowie des Hessischen Volleyballverbands ([www.hessen-volley.de](file:///\\fug-ess-01\Share\Kunden\VCW\Projekte\Saison%202020-2021\PR-Arbeit\Aktualisierung%20Abbinder\www.hessen-volley.de)). Das Erstliga-Team wird präsentiert vom Platin-Lilienpartner ESWE Versorgungs AG ([www.eswe.com](file:///\\fug-ess-01\Share\Kunden\VCW\Projekte\Saison%202020-2021\PR-Arbeit\Aktualisierung%20Abbinder\www.eswe.com)).

*Text- und Bildmaterial stehen honorarfrei zur Verfügung – beim Bild gilt Honorarfreiheit ausschließlich bei Nennung des Fotografen. Weitere Pressemitteilungen und Informationen unter: www.vc-wiesbaden.de*